

	<p>Tárgyak: Kameo mit Venus, die dem Bad entsteigt, Ende 18. Jh.</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Leltári szám: KK grün 308</p>
--	--

## Leírás

Der hochovale Ringstein aus Glas oder Chalcedononyx ist in einem Ring gefasst und zeigt eine stehende unbekleidete weibliche Figur mit kurzem Rumpf und langen Beinen. Mit der linken Hand berührt sie ihre rechte Brust, die rechte Hand ruht auf dem rechten Oberschenkel. Sie schaut nach rechts und trägt ein breites Haarband, über dem im Nacken ein kleiner Haarzopf erkennbar ist. Die Dargestellte ist sicherlich als Venus zu deuten, die dem Bade entsteigt und ihre Scham bedeckt. Das Vorbild ist wohl in der Statue der Kapitolinischen Venus des 2. Jahrhunderts n. Chr. zu suchen, das vorliegende Objekt erinnert am ehesten einer Arbeit von Luigi Pichler. Es wurde „den 5. Nov. 1830. an d. Kunstkab. übergeben“. Es gehört einer Sammlung von 40 Gemmenringen an, die Königin Charlotte Mathilde (1766-1828) testamentarisch der Kunstkammer vermacht hatte.

[Marc Kähler]

## Alapadatok

Anyag/ Technika:

Chalcedononyx oder Glas, Gold

Méretek:

(mit Fassung): H. 2,83 cm, B. 1,74 cm, T. 0,40 cm

## Események

Készítés mikor 1780-1800

ki

hol

Ábrázolás      mikor  
                    ki            Venus  
                    hol

[Kapcsolódó      mikor  
személyek/  
intézmények]  
                    ki            Sarolta Augusztá württembergi királyné (1766-1828)  
                    hol

## Kulcsszavak

- Figürliche Darstellung
- Gemme
- gyűrű
- ékszer